

II. MOVABLE PROPERTY

/ BEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property / Estimated value at date of deprivation
Nähere Bezeichnung des Vermögens / Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme
- (b) Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens
21 Kisten mit Briefmarkensammlungen
H a m b u r g , Esplanade 6
- (c) Registration (if any) / Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register
- (d) State whether: - / Angaben über Folgendes:
 - (i) Confiscation was made without payment ?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
 - (ii) Sold under duress ?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt? ja, Vermögens-einziehung
 - (iii) If the latter, what payment was made ?
Welche Gegenleistung wurde im Letzteren Falle gewährt ?
- (e) Name and present Adress of person or persons to whom transfer was made (if known)
Name und Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)
Deutsches Reich, vertreten durch den Finanzsenator von Hamburg
- (f) Name and present adress of present owner (if known and different from (e)) - Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
wie (e)
- (g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts pf property -
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können
-Firma Edgar Mohrmann & Co., Hamburg 1, Speersort 6-
- (h) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

Nach Beschlagnahme der Briefmarkensammlungen durch die Gestapo wurden die Kisten vom Finanzsenator Hamburg an die Firma Edgar Mohrmann & Co., zur Versteigerung weitergegeben. Diese ließ sie nach der Kapitulation von der Military Government of Hansestadt Hamburg, 609 Financial Department, Attention Mayor Frisby, Hamburg, Esplanade 6, sicherstellen.

NOTE. In the case of a claimant resident outside Germany, give full particulars of the person inside Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung: Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtlich Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen).

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief .

Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed

Unterschrift

Jewish Trust Corporation
for Germany
Regional Office
Hamburg /Mohlenhof

-Hamburg, 16.11.51

gez. Unterschrift

(Müller-Dieckert)
Legal Assistant

Erkläubigt:

Verw.-Angest.



This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Landrat of the Kreis or Oberbürgermeister of the Stadtkreis in which the Declarant resides.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Landrat des Kreises oder Oberbürgermeister des Stadtkreises, in dem der Erklärende wohnt, einzureichen.

Any person resident outside Germany wishing voluntarily to make a declaration should forward the Form to the Zentralamt für Vermögensverwaltung, (Britische Zone), Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Wer in Ausland wohnt und freiwillig eine Erklärung abgeben will, übersendet den Vordruck an das Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

In cases where the space provided is insufficient a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph, should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

DECLARATION BY PERSONS HAVING KNOWLEDGE OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH 1 OF GENERAL ORDER No.10 -

Erklärung von Personen, die von Vermögen Kenntnis haben, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr.10 fällt.

Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land: Hansestadt Hamburg (b) Kreis..... (c) Gemeinde.....

Description of Person making Declaration.

Personalien des Erklärenden-

(a) Surname (in Block Capitals) (b) Christian Name(s)

Familiennamen (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)

Jüdische Gemeinde Hamburg

(c) Address

Anschrift: Hamburg, Rothenbaumchaussee 38, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Herbert Pardo, Hamburg 1, Mönckebergstr.31

(d) Employment

Beruf

(e) Identity Card No.

Ausweis-Nummer

I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property / Nähere Bezeichnung des Vermögens

(b) Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(c) Brief description of circumstances in which transfer was made (if known)

Kurze Angabe der Umstände, unter denen das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

(d) Name and present address of person dispossessed (if known)

Name und jetzige Anschrift des Geschädigten (soweit bekannt)

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)

Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

(f) Name and address of present owner (if known and different from (e))

Name und Anschrift des jetzigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

II. MOVABLE PROPERTY

2. BEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property
Nähere Bezeichnung des Vermögens

21 Kisten mit Briefmarken-Sammlungen

- (b) Location of Property
Örtliche Lage des Vermögens

Militärregisterung Hamburg, 609. Financial Department,
Major Frisby, Hamburg, Esplanade 6.

- (c) Brief description of circumstances in which transfer was made (if known)

Kurze Angabe der Umstände, unter denen das Vermögen übergegangen ist.

Beschlagnahme durch Gestapo, von Finanzamt Hamburg plonbiert und an die Fa. Edgar Mohrmann & Co., Hamburg, zwecks Versteigerung übergeben. Hier von Militärregierung beschlagnahmt.

- (d) Name and present address of person or persons who may have knowledge of present whereabouts of property (if known)

Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können (soweit bekannt)

Firma Edgar Mohrmann & Co., Hamburg 1, Speersort 6.

- (e) Name and present address of person dispossessed (if known)
Name und jetzige Anschrift des Geschädigten (soweit bekannt)

ca. 40 Juden, deren nähere Namen und Anschriften ohne Einsicht in die Kisten nicht ermittelt werden können.

- (f) Name and present address of person or persons to whom the original transfer was made (if known)

Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen zuerst übergegangen war (soweit bekannt)

vgl. zu II c)

- (g) Name and present address of present owner (if known and different from (f))

Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von f)).

vgl. zu II e)

Date
Datum Hamburg, den 26. 1. 43

Signed
Unterschrift
gez. Unterschrift
Der Rechtsanwalt

Beglaubigt:

Meyer
Verw.-Angest.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

14

LANDESAMT FÜR
VERMÖGENSKONTROLLE

FERNSPRECHER: 34 10 16 } App. 686
BEHÖRDENNNetz: 23 }

FINANZBEHÖRDE

- 37 -



Hamburg, den 28. Juli 1953

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
H a m b u r g.

Bei Antwortschreiben bitte
Aktenzeichen angeben!

Akt.Zch.: -63/C-P-K-

Betr.: Rückerstattungsantrag Jewish Trust Corporation for
Germany an Stelle von Erich Marcuse auf Rückgabe
einer Briefmarkensammlung.

Bezug: Ihr Schreiben vom 24.7.1953 - V/Z/ 15249-

In Verwahrung bei der Finanzbehörde befindet sich für die
oben bezeichnete Antragstellerin
eine Briefmarkensammlung, Schätzwert: wertlos.

Gegen die Herausgabe werden von mir keine Bedenken erhoben.
Für Bonität und Verität wird keine Gewähr übernommen.

Im Auftrage:

Lüders
(Lüders)

Anschrift: Hamburg 36, Gänsemarkt 36 - Geldüberweisungen an »Landeshauptkasse Hamburg« - Kassenstunden: montags bis freitags 9-13, sonnabends 9-12 Uhr
Bankkonten: Hamburgische Landesbank, Girozentrale, Nr. 300 — Landeszentralbank Hamburg, Nr. 2/161 — Postscheckkonto: Hamburg, Nr. 50/00

Lüders

Sollten daher die Ansprüche von der Antragstellerin aufrecht er-

Abschrift an

1. die Oberfinanzdirektion Hamburg zur Kenntnis,
2. die Jewish Trust Corporation for Germany-Reg.Nr. 5859- zur Kenntnis. Das Wiedergutmachungsamt beabsichtigt, Stattgabebeschuß zu erlassen.
3. Frist (30.9.) bleibt.

31.7.53.

AA

Kfz.

2 Monate

30.9.53 La

Ausgefertigt am 31.7.53 La

Gelesen am

Abgelesen am 31. Juli 1953

für 1+2

309
AA
WTA
...

Vorgelegt nach Fristablauf
Hamburg, den 28. Nov. 1953

Wiedergutmachungsamt beim
Landgericht Hamburg
Aktenzeichen: Z 15249

Hamburg, den 11. Juni 1956

Gegenwärtig:
Amtsgerichtsrat Fürstenau
als Verhandlungsleiter

16
Nicht-öffentliche Sitzung
In der Rückerstattungssache

Schumann
als Protokollführerin

der Jewish Trust Corporation for
Germany Ltd., Woburn House, Upper
Woburn Place, London WC 1, Regional
Office, Zweigniederlassung Hamburg,
Hamburg 1, Burchardstr. 17 (Mohlenhof),
Reg.-Nr. 5859

Antragstellerin
Bevollmächtigter: Dr. Landsberg, Hamburg,

g e g e n

die Freie und Hansestadt Hamburg,
diese vertreten durch die Finanzbehörde
-Landesamt für Vermögenskontrolle-
-33.63-

Antragsgegnerin

erschienen bei Aufruf

für Antragstellerin: Dr. Landsberg,

für Antragsgegnerin: Herr Oberregierungsrat Weller und
Herr Plambeck, Büroangestellter bei
der Finanzbehörde.

Die Vertreter der Antragsgegnerin reichen eine Aufstellung über
die am 11. Juni 1956 noch vorhandenen Briefmarkensammlungen zur
Akte. In dieser Aufstellung sind alle Sammlungen enthalten, und
zwar nicht nur diejenigen, die von der Antragstellerin in Anspruch
genommen werden, sondern auch diejenigen, für die Anmeldungen
seitens der Individualberechtigten vorliegen. So liegt insbeson-
dere für Robert Nußbaum (die Briefmarkensammlung befindet sich in
der Kiste 6) eine Individualanmeldung vor.

In dieser Aufstellung sind Schätzwerte enthalten, die seinerzeit
durch die englische Besatzungsmacht von der Fa. Mohrmann & Co.,
Hamburg, eingeholt worden sind. Das Wiedergutmachungsamt ist auf
Grund dieser Schätzung zu der Überzeugung gelangt, daß, soweit es
sich um Sammlungen handelt, für die Ansprüche von der Antragstellerin
geltend gemacht werden, diese einen Wert von unter 1000 RM haben.
Dabei ist weiter zu berücksichtigen, daß ein großer Teil der Mar-
ken sich nicht in Alben befinden, sondern in Schachteln, in Papier
verpackt, in Briefumschlägen usw., sodaß davon ausgegangen werden
muß, daß inzwischen weitere Wertminderungen eingetreten sind.
Sollten daher die Ansprüche von der Antragstellerin aufrecht er-
halten bleiben, so müßte der Anspruch durch das Wiedergutmachungs-
amt abgewiesen werden, da die 1000 R.-Markengrenze nicht erreicht
ist.

Darauf erklärt der Vertreter der Antragstellerin:

Ich nehme hiermit meinen Anspruch wegen der Briefmarkensammlungen
gemäß Anmeldung vom 16. November 1951 zurück.

Fürstenau

Schumann

Für richtige Abschrift:

Justizangestellter als Urkundsbeamter
der Geschäftsstelle.

